IHRE ANSPRECHPARTNER/INNEN IN DEN BUNDESLÄNDERN

Ländliches Fortbildungsinstitut Burgenland

Esterhazystraße 15, 7000 Eisenstadt T 02682/702-423, anna.makusovich@lk-bgld.at

Landwirtschaftskammer Kärnten

Museumgasse 5, 9020 Klagenfurt T 0463/5850-1395, schulkoordination@lk-kaernten.at

Landwirtschaftskammer Niederösterreich

Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten T 05/0259-26205, sab@lk-noe.at

Ländliches Fortbildungsinstitut Oberösterreich

Auf der Gugl 3, 4021 Linz T 050/6902-1453, info@lfi-ooe.at

Landwirtschaftskammer Salzburg

Ing. Ludwig Pech Str. 14, 5600 St. Johann T 06412/4277-590, sab@lk-salzburg.at

Ländliches Fortbildungsinstitut Steiermark

Hamerlinggasse 3, 8010 Graz T 0316/8050 1388, sab@lfi-steiermark.at

Ländliches Fortbildungsinstitut Tirol

Brixnerstraße 1, 6020 Innsbruck T 05/9292-1106, eva-maria.jonach@lk-tirol.at

Ländliches Fortbildungsinstitut Vorarlberg

Montfortstraße 9, 6900 Bregenz T 05574/400-193, hannah.tuertscher@lk-vbg.at

Landwirtschaftskammer Wien

Gumpendorfer Straße 15, 1060 Wien T 01/5879528-39, verena.scheiblauer@lk-wien.at



Weitere Angebote im Bereich Land- und Forstwirtschaft und Schule finden Sie auf:

www.landwirtschaftundschule.at





Schauflergasse 6,



LFI ÖSTERREICH

1015 Wien

www.lfi.at

Lebendiges Lernen am Bauernhof

www.schuleambauernhof.at

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union



Schule







am Bauernhof



DAS MOTTO VON SCHULE AM BAUERNHOF IST

"Wir sind eine Schule, die keine Schule ist, wie man sie kennt! Das Schulgebäude ist die freie Natur, das Klassenzimmer ist der Acker, die Wiese, der Wald und das Stallgebäude. Unsere Lehrenden sind die Pflanzen, die Tiere und die Menschen, die auf dem Hof leben."

MIT DER SCHULKASSE UND KINDERGARTENGRUPPE AM BAUERNHOF

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche ab drei Jahren bis zum Abschluss der Schulausbildung (max. 20 Jahre), Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf (sonderpädagogische Zentren) sowie Pädagoglnnen und angehende Pädagoglnnen ohne Altersgrenze

Angebot

Halb- und Ganztage, auf manchen Betrieben mehrtägige Programme

Programme

Je nach Produktionszweig und Jahreszeit kann für Hofbesuche zwischen verschiedenen Angeboten gewählt werden.

SCHULE AM BAUERNHOF STEHT FÜR ...

... kreatives Lernen

Bauernhöfe sind ideale Lernorte, an denen Schülerinnen und Schüler kreativen, ganzheitlichen Unterricht erleben. Viele Fächer können miteinbezogen und mit dem praktischen Leben verknüpft werden.

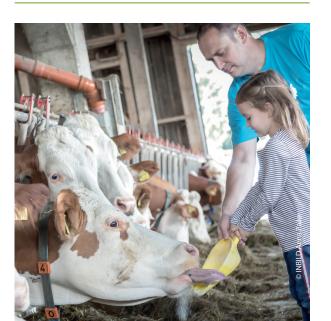
... sinnliche Erfahrungen

Schule am Bauernhof ist Unterricht für Kopf, Herz und Hand. Die Begegnungen und Beobachtungen sowie der unmittelbare Kontakt mit Tieren, Pflanzen und Lebensmitteln bilden die Basis für erfolgreiches, lebensnahes Lernen.

... nachhaltige Impulse

Der praxisorientierte, ganzheitliche Unterricht weckt die Aufmerksamkeit und trägt bei, die Zusammenhänge zwischen Mensch, Tier und Umwelt zu verstehen. Das gemeinsame, praktische Arbeiten im engen Kontakt mit der Natur fördert die Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz.

RAUS AUS DEN VIER WÄNDEN UND DEN SCHULTAG ZU EINEM UNVERGESSLICHEN ERLEBNIS MACHEN. DIE GESCHULTEN LANDWIRTE/INNEN ÖFFNEN GERNE HAUS UND HOFTÜRE FÜR IHRE KLASSE!



PROGRAMME

Beispiele:

- Vom Korn zum Brot
- Der Weg der Milch
- · Von der Biene zum Honig
- Rund um's Huhn viel zu tun
- · Verfilzt und zugenäht Weg der Wolle
- Der Erdapfel eine tolle Knolle
- Rund um's Pferd
- Frlebnis Alm
- Erlebnis Gärtnerei usw.

... MIT KOPF, HERZ UND HAND

"Es macht einfach Spaß, Kindern einen Einblick in unsere tägliche Arbeitswelt zu geben. Man glaubt nicht, wie wenige Kinder wissen, wo die Milch herkommt oder dass man daraus Käse oder Butter macht. Selbst mitanpacken, Spaß dabei haben, fürs Leben lernen und Wertschätzung für diese Arbeit entwickeln, das liegt mir sehr am Herzen." (Zitat einer Schule am Bauernhof-Bäuerin)

ORGANISATION UND ANGEBOTE



Unter **www.schuleambauernhof.at** sind die Betriebe nach Bundesland und Bezirken eingeteilt. Einfach einen Betrieb auswählen und mit der Bäuerin/dem Bauern Kontakt aufnehmen, Termin und Programme (je

nach Betrieb und Jahreszeit unterschiedlich) vereinbaren. Der gesamte Teilnahmebetrag ist vor Ort am Veranstaltungstag an die/den Landwirt/in zu bezahlen.

Auf der Homepage werden auch begleitende Unterrichtsmaterialien und weitere Angebote vorgestellt.